

Themenübersicht für das Fach **KUNST** in der Sekundarstufe I

Klasse	Thema (zum Beispiel)
5	Rot (Magenta), Blau (Cyan), Gelb (Yellow) – Ein Wechselbad der Gefühle
	Die Farben Rot, Blau und Gelb mischen mit!
	Vom Tier zum Fabelwesen/ Wandelwesen (Grafik: Wahrnehmen, Erfinden, Verfremden; Körper und Oberfläche)
	Sagen(-haft): tierisch beweglich – Mobile´ in Anlehnung an A. Calder
	Die magische Landschaft – Der Pinsel als Zauberstab (Reine und getrübe Farben, Oberflächenstruktur, Farbauftrag, Duktus, Räumlichkeit)
	ICH von A bis Z: Buchstaben, Initialen – schneiden, anordnen, kleben, Farbkontraste
6	Unterwasserwelten – Naturräumen und individuellen Naturerlebnissen im gestalteten Bild Raum geben
	Der Zufall hinterlässt seine Spuren – Erproben verschiedener Zufallsverfahren
	Auf dem Laufsteg der Fantasie – Designobjekte entwickeln
	Mein künstlerischer (Fuß-)Abdruck
	Heimat – Verdichtung und Bewegung in Szene gesetzt (Kontur, Binnenstruktur, Bewegungslinien, Vertiefungen zur Grafik und Raumillusionierung)
	Tarnung – Auf den zweiten Blick entlarvt/enttarnt
7	Auf die Spitze gebracht- Plastische Gestaltungen erobern den Raum
	Vorsicht Farbe- Die Kraft und Bedeutung der Farbe in der Auseinandersetzung mit der Welt erprobt durch unterschiedliche ästhetische Zugangsweisen
	Die Welt der Tinte- Texte assoziieren Bilder
	Vom Abdruck zur Gestaltung vordringen- Texturen druckgrafisch erfassen und gestalterisch fiktional nutzen.

8	<i>Alles in Bewegung –</i> Raum und Zeit erfahren und abbilden
	<i>Krimskrams aus der Tasche / Dinge, die mir wichtig sind –</i> Grafik und Malerei ausdrucksstark einsetzen, um Inneres sichtbar zu machen
	<i>Schule: Alles eine Frage der Perspektive –</i> Verschiedene Ansichten erfassen und durch grafische Mittel dokumentierend einsetzen
	<i>Mondrian: Kunst umfasst die Welt-</i> Fundamentale Gesetzmäßigkeiten (Farbe, Form, Fläche)
	Projektarbeit: <i>Meisterwerke unter der Lupe –</i> Fremde Mittel der Persuasion erkennen und die Auswirkungen auf den Rezipienten beleuchten-ggf. diese Mittel in eigenen expressiven Gestaltungen einsetzen
	<i>Performance (AKTION):</i> Was hat das mit Kunst zu tun?
9	<i>Lippische Landschaft/Meine Umgebung und ich –</i> Malerische und fotografische Mittel zur Dokumentation der eigenen Lebenswirklichkeit einsetzen (z.B. Plakatgestaltung)
	<i>Das ist doch surreal! –</i> Existierende Bildwelten innerer und äußerer Wirklichkeiten erkunden und zur eigenen expressiven Gestaltung nutzen
	<i>Vorbilder-Nachbilder:</i> Vorhandene Bilder als Strategie zur Persuasion gezielt in einen neuen Kontext bringen
10	<i>Das stille Leben der „Dinge“ –</i> Eine grafische Auseinandersetzung mit dem Dreierlei des Stillleben (Wiedergabe von Wirklichkeit, dem Zeichen und der Bedeutung von Dingen)
	<i>Farbexplosion –</i> <i>“Ein blaues, rotes, gelbes, ... Wunder erleben” -</i> die malerische Auseinandersetzung mit dem <i>stillen Leben der Dinge</i>
	<i>Andere Zeiten – andere Sitten:</i> (Raum)- Gestaltungen in Architektur oder Design
	<i>Mensch, Haltung zeigen! –</i> Figurale Gestaltungen in Kommunikation mit ihrem Umfeld